

# Anlage 7

## Bedarfsprognose

Die Bedarfsprognose stammt vom 15.12.2014 und wurde, wie im Erläuterungsbericht dargestellt, nicht fortgeschrieben.

Die Deponie Grund ist zwischenzeitlich verfüllt und die Stilllegung beantragt.

Die grundsätzlichen Ausführungen der Bedarfsprognose haben weiterhin Bestand. Gegenüber der Bedarfsprognose ist der Bedarf an Deponievolumen jedoch in den letzten Jahren stetig angestiegen. Aus diesem Grund wurde auch bei der Deponie Unter Kaltenbuch in Laichingen-Suppingen die Umwidmung von DK-0 Erdaushubflächen in DK I-Ablagerungsflächen sowie eine moderate Überhöhung beantragt.

In Kapitel 6. des Erläuterungsberichtes ist die Erfordernis der Deponieerhöhung und Umwidmung erläutert. In Anlage 5 ist das Netto DK I-Volumen Stand 1/2019 der Deponie Roter Hau dargestellt.

Es beträgt nach der Umwidmung und Überhöhung ca. 44.364 m<sup>3</sup>.

Daraus ergibt sich eine Laufzeit bis die Deponie verfüllt ist von 17 - 20 Jahren.

Beiliegend ein aktueller Auszug aus dem EUWID (12.05.2020) des Vortrages von Martin Kneisel, Leiter Referat „Kommunale Kreislaufwirtschaft und Abfalltechnik“ der Umweltministeriums BW, in dem der dringende Bedarf an Deponiekapazität, insbesondere bei DK I-Deponien in Baden-Württemberg dargestellt wird.

**Die ÖRE werden in dem Vortrag aufgefordert, so schnell wie möglich die Schaffung neuer Deponiekapazitäten voranzutreiben.**

Aus dem Vortrag ist auch ersichtlich, dass in den östlichen Landesteilen bei den DK II Deponien Engpässe herrschen, weshalb wie in der Prüfung der Standortalternativen dargestellt, ein Ausbau der Deponie Litzholz (DK II) als DK I Deponie nicht in Frage kommt.